

The Austrian Digital Heritage Initiative 




## Österreichische Initiative für digitales Kulturerbe

Österreichs Beitrag zu europ. Koordinierungsaktivitäten im Bereich Digitalisierung & Standards

Andrea Mulrenin, Salzburg Research  
Koop-Litera Tagung  
7. Mai 2004  
Niederösterreichische Landesbibliothek St. Pölten

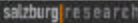
Salzburg Research Forschungsgesellschaft m.b.H. | Jakob-Haringer-Str. 5/III | A-5020 Salzburg  
T +43.662.2288-200 | F +43.662.2288-222 | info@salzburgresearch.at | www.salzburgresearch.at



Digital Heritage in Austria 

## Übersicht

- » Politisch-strategische Rahmenbedingungen
- » Lund Prinzipien | Aktionsplan
- » Minerva & Minerva-Arbeitsgruppen
- » Österreichische Initiative für digitales Kulturerbe
- » Standards im Bereich des digitalen Kulturerbes
  - > (Basierend auf Ergebnissen der Minerva Arbeitsgruppe Interoperabilität und Services)

© Salzburg Research 2004. 

## Politisch-strategischer Rahmen

- » eEurope2002 Aktionsplan:
  - > Europäische Inhalte in globalen Netzwerken
  - > Rolle von Kulturinstitutionen
- » April 2001: Lund Prinzipien & Lund Aktionsplan
  - > Übereinkunft der EU-Mitgliedstaaten
  - > Ziel: Förderung von digitalen kulturellen und wissenschaftlichen Inhalten in globalen Netzen
- » Empfehlung:
  - > Koordiniertes Vorgehen
  - > Europa-weite Abstimmung von Digitalisierungsprogrammen & Initiativen

## Lund Aktionsplan

- » Maßnahmenkatalog um Lund Ziel zu verwirklichen
  - > Bildung eines permanenten Forums
  - > Entwicklung einer europäischen Sichtweise auf politische Strategien und Programme
  - > Benchmarking (zw. Institutionen | Ländern)
  - > Förderung von Good Practice
  - > Fähigkeiten | Qualifikationen fördern und ausbauen
  - > Nationale Bestandsaufnahme digitaler Inhalte im Bereich kulturelles Erbe

## Minerva Projekt

- » Operative Umsetzung des Lund-Aktionsplans
- » Minerva Arbeitsgruppen:
  - > Benchmarking
  - > Good Practice und Kompetenzzentren
  - > Interoperabilität und Services
  - > Digitale Sammlungen und Zugang zu diesen Sammlungen, Mehrsprachigkeit
  - > Benutzeranforderungen, Qualitätskriterien für Inhalte

## Austrian Initiative for Digital Cultural Heritage

- » Beauftragung: November 2003
- » Laufzeit: vorläufig bis März 2005
- » Ziele:
  - > Europ. Koordinierungsarbeit & Lund Ziele in Ö bekannt machen
  - > Förderung der Nutzung von Standards & Good Practice
  - > Bereitstellung von Best Practice Leitfäden, Methoden und Qualitätskriterien für Kulturinstitutionen (in dt.)
  - > Förderung des Informationstransfers (Eu - national - regional und vice versa)
  - > Förderung des Zugangs zu digitalen Kultur- und Wissenschaftsressourcen

## Resultate zu Digitalisierung & Standards

### » Technische Richtlinien:

> <http://www.minervaeurope.org/publications/technicalguidelines.htm>

### » DC.Culture (Metadaten Standards):

> <http://www.minervaeurope.org/DC.Culture/XMLSchema/1.0/MetasearchSchema.pdf>

### » Good practice Handbuch:

> [http://www.minervaeurope.org/structure/workgroups/goodpract/document/goodpractices1\\_3.pdf](http://www.minervaeurope.org/structure/workgroups/goodpract/document/goodpractices1_3.pdf)

## Was sind Standards?

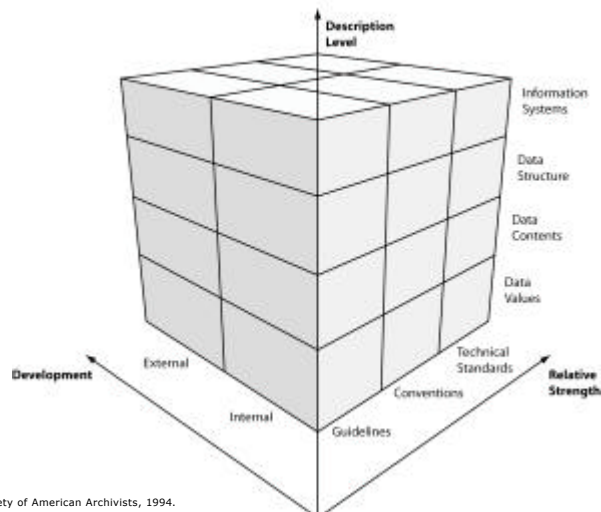
- » Publizierte Spezifikation, zur Etablierung einer „gemeinsamen Sprache“
- » Enthält technische Spezifikation und präzise Anwendungskriterien
- » Konsistente und richtige Anwendung (Regeln, Richtlinien, Definitionen)
- » Unterscheidung nach Entstehungsprozess:
  - > de-jure: z.B. TCP/IP (von der Internet Engineering Task Force weiter entwickelt)
  - > de-facto (industry standards): z.B. Adobe Portable Document Format (PDF)

## Wozu Standards?

- » Interoperabilität: barrierefreier Zugang, Daten austauschen, teilen, managen
- » Nutzen und Brauchbarkeit der Daten erhöhen
- » Wiederverwertung | Wiederverwendung
- » Verbesserung der Datenauffindung
- » Sicherung der langfristigen Verfügbarkeit & Langlebigkeit
- » Zuverlässigkeit, Sicherheit (Identität, IPR, Datenschutz, Integrität der Daten, etc.)

## Welche Ebene von Standards?

Standard matrix



Quelle: Society of American Archivists, 1994.

## Welche Standards verwenden?

- » Society of American Archivists:
  - > über 550 Standards, die Archivarbeit beeinflussen
- » Welche Standards werden verwendet?
  - > kontext-abhängig:
  - > institutionelle Standards | Einschränkungen
  - > Vorgaben der Förderprogramme
  - > sektorale, regionale, nationale, internationale Vorgaben und Anforderungen
  - > Weiterentwicklung von Standards
- » Standardempfehlungen
  - > unterliegen Veränderung
  - > müssen aktualisiert werden

## Ist verwendeter Standard aktuell?

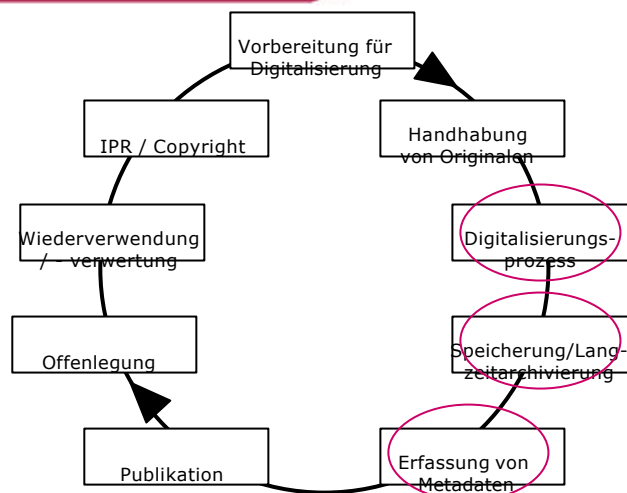
- » Wie können Institutionen sachkundige Entscheidungen bez. Standards treffen?
  - > Ist Standard in Gebrauch?
  - > Wer verwendet diesen Standard (noch)?
  - > Ist Standard kompatibel?
  - > Ist proaktives Handeln möglich?
  - > Generell: Bewusstsein für Standards schaffen

## Anwendungsbedingungen

### » Ebenen der „Verbindlichkeit“

- › MUST → verbindliche Anforderung
- › SHOULD → Leitfäden für „Good Practice“
- › MAY → nicht bindend; Standard in der Entwicklung

## Ansatz: Lebenszyklus digitaler Ressourcen



## Digitalisierungsprozess



- » Entscheidungen zum Zeitpunkt der Digitalisierung haben fundamentale Auswirkung in Bezug auf künftige Handhabbarkeit, Zugänglichkeit & Lebensdauer digitaler Objekte.
- » 3 Bereiche sind zu berücksichtigen:
  - > Materialauswahl
  - > Vorbereitung des Materials für die Digitalisierung
  - > Digitalisierungsprozess

## Speicherung, Management digitaler Master



- » Langzeitarchivierung → Teil des Digitalisierungsprozesses
- » Erzeugung | Management qualitativ hochwertiger, vollständig dokumentierter Masters
- » Zu berücksichtigen sind:
  - > Dateiformate (Open standards)
  - > Texterfassung und -speicherung
  - > Bilderfassung und -speicherung
  - > Videoerfassung und -speicherung
  - > Audioerfassung und -speicherung
  - > Auswahl der Datenträger
  - > Archivierungsstrategien



## Erzeugung | Erfassung von Metadaten



## » Beschreibung von Objektklassen

- > physisches Objekt
- > digitaler Master
- > digitale Objekte, die vom Master abgeleitet wurden (z.B. für Web-Publikation)
- > neu erzeugte Ressourcen, etc.

## » Welche Metadaten-Standards?

- > Beschreibungsstandards
- > Administrative Metadaten
- > Metadaten zur Langzeitarchivierung
- > Strukturelle Metadaten
- > Metadaten zur Beschreibung von Sammlungen
- > Terminologie-Standards

Nationale Webseite: [www.digital-heritage.at](http://www.digital-heritage.at)

**The Austrian Digital Heritage Initiative**  
Die Österreichische Initiative für digitales Kulturerbe ist die offizielle nationale Referenzseite zu österreichischen Digitalisierungsinitiativen.

**Hier finden Sie**

-   
Informationen zu österreichischen Digitalisierungsinhalten, -programmen und -projekten des kulturellen Erbes
-   
eine Aufstellung der besten österreichischen Digitalisierungsprojekte und -initiativen
-   
Zugang zu Good Practice Handbüchern und Praxisanleitungen zum Thema Digitalisierung

english bmbwk

## Nationale Webseite

- » <http://www.digital-heritage.at>
- » Start: voraussichtlich Ende März 2004
- » Fokus der Webseite:
  - > Digitalierungsstrategien & programme
  - > Digitalisierungsprojekte (und durchführende Institutionen)
  - > Digitale Sammlungen
  - > Good Practice Referenzbibliothek
  - > Benchmarking (Selbsteinschätzung und internationaler Vergleich)
  - > Informationen zu internationalen Aktivitäten

## Geplante Aktivitäten 2004

- » Webseite online
  - > Benchmarking Tool
  - > DB für digitale Sammlungen
- » Bestandsaufnahme regionale/nationale Digitalisierungsaktivitäten/-projekte
- » Erhebung digitale Bestände/Sammlungen
- » Benchmarking
- » Bewusstseinsbildung & Informations-transfer
  - > eCulture Symposium Salzburg: 27./28.09)
    - > Fokus Tag 2: Wie plane und manage ich ein Digitalisierungsprojekt?

## Kontakt

Andrea Mulrenin

<andrea.mulrenin@salzburgresearch.at>

Salzburg Research Forschungsgesellschaft mbH

Jakob-Haringer-Str. 5/III

5020 Salzburg

Tel.: +43-(0)662-2288-201

Fax: +43-(0)662-2288-222

URL: <http://www.salzburgresearch.at>